

Görlitz ERLEBEN

Das Magazin für Liebhaber und Entdecker



Der Geschmack der Europastadt

Kreative Kombinationen und
regionale Köstlichkeiten

Seite 20

Der Star ist die Stadt!

Görliwood-Geschichten
aus erster Hand

Seite 26

Ausgezeichnet für Familien

Tipps für Familien
mit Kindern

Seite 36

Inhalt

04

Ankommen und Wohlfühlen

06

Highlights 2025

08

Zeitreise durch die Architekturgeschichte

10

Sakrale Vielfalt an der Via Regia

13

Zeugnisse jüdischen Lebens

14

Geballtes Wissen in acht Häusern

16

Kultur vom Feinsten

18

Forschungs- und Hochschulstandort

20

Der Geschmack der Europastadt

24

Echte Braukunst aus Görlitz

26

Der Star ist die Stadt Görlitwood

29

Meine Europastadt

31

So viel Wasser!

36

Ausgezeichnet für Familien

39

Tierisch viel Spaß

40

Auf zwei Rädern durch die Stadt

42

Tipps für Görlitz-Besucher

44

Aktiv durch die Region

48

Auf dem Weg zu einem nachhaltigen Görlitz

50

Erlebnisreiche Wintertage in Görlitz

53

Gekommen um zu bleiben

Herzlich willkommen

Nicht nur durch ihr beeindruckendes Stadtbild, sondern auch durch die bunte Kulturvielfalt und ihr internationales Flair ist die über 950 Jahre alte Europastadt an der Neiße ein Magnet für nationale und internationale Gäste, Familien, Tagestouristen, Architekturfans und Filmschaffende aus der ganzen Welt.

Lassen Sie sich von der malerischen Altstadt mit ihren mittelalterlichen Gassen, reich verzierten Portalen, begrünten Innenhöfen und großzügigen Plätzen verzaubern oder am Neißeufer, auf der Landeskrone, im Stadtpark oder am Berzdorfer See die Seele baumeln. Zahlreiche Gastgeberinnen und Gastgeber laden Sie ein, die architektonische Vielfalt, die sakralen Schätze und die Filmstadt Görlitwood® zu erkunden, die Kulinarik dies- und jenseits der Neiße zu genießen und zum Görlitz-Liebhaber zu werden. Seien Sie uns herzlich willkommen.



Ankommen und Wohlfühlen

Unsere Görlitz-Information ist die erste Adresse für Ihren Görlitz-Aufenthalt – hier erhalten Sie nicht nur jede Menge analoge und digitale Informationen, sondern auch den einen oder anderen Insidertipp.



Obermarkt 32

Ob Vermittlung von Tickets für Kulturveranstaltungen oder –einrichtungen, Buchung von Unterkünften, Tipps für Tagesausflüge in die Oberlausitz, nach Nordböhmen und Niederschlesien, Restaurantempfehlungen oder eine Vielzahl thematischer und kostümierter Führungen – gern unterstützen wir Sie gemeinsam mit unseren Partnern im Görlitzer Tourismus bei der Planung Ihres Görlitz-Aufenthaltes und lassen Ihren Besuch zu einem unvergesslichen und einzigartigen Erlebnis werden.



booking.goerlitz.de

Entdecken und Erleben

Am besten begeben Sie sich mit einem unserer Gästeführer auf Erkundungstour durch Görlitz. Wir halten ein vielfältiges und abwechslungsreiches Programm für Sie bereit. Ob Altstadt, Gründerzeitviertel oder die polnische Schwesterstadt Zgorzelec, ob Filmstadt, Handwerksgeschichten oder Jüdisches Leben – eine Vielzahl klassischer oder auch kostümierter Führungen mit historischen Persönlichkeiten sollte für jeden Geschmack etwas bieten.

Planen Sie mit Freunden, Bekannten, Kollegen oder Klassenkameraden einen Besuch in Görlitz, unterstützen wir Sie gern bei der Vorbereitung und Organisation Ihres Aufenthaltes.



© Paul Glaser



© Christoph Patsch

Sie möchten Görlitz gern individuell erkunden? Dann empfehlen wir Ihnen unsere Audioguide-Touren, welche Sie bequem mit dem eigenen Smartphone unternehmen können.

Umfängliche Informationen zu Sehenswürdigkeiten, Veranstaltungen und Tourenangeboten halten wir in unserer digitalen Gästemappe für Sie bereit.



goerlitz.tours





Frühling

© Rainer Weisflog

Die vielen Brunnen der Stadt plätschern wieder, die Plätze zeigen ihre Blumenpracht und die Stadt blüht wieder auf. Zeit für die ersten Festivals mit Film und Jazz.



Görlitz ist zu jeder Jahreszeit einen Besuch wert und überzeugt mit vielen Kulturveranstaltungen, Ausstellungen und Aufführungen auf großen und kleinen Bühnen.



goerlitz.de/Veranstaltungskalender.html



Im Herbstlicht entfalten Landschafts- und Kulturdenkmäler in der Stadt ihren ganzen Charme und bieten vollgepacktes Kulturprogramm inklusive. Ein Höhepunkt ist der Tag des offenen Denkmals im September.

Herbst

© Philipp Herfort



© Nikolai Schmidt

Sommerzeit ist Kulturzeit.
Die fantastische Kulisse der
Stadt und sogar der See wer-
den zur Bühne für zahlreiche
Veranstaltungen, die zu ganz
besonderen Erlebnissen werden.
Ob Theater, Musik oder Volksfest –
lassen Sie sich von der unbe-
schwerten und stimmungs-
vollen Atmosphäre treiben.

Sommer

© Philipp Herfort

Auch in der kalten Jahreszeit
bietet Görlitz vielseitige
Kultur im winterlichen Flair:
weihnachtliche Stimmung auf dem
Christkindelmarkt, Winterspaß
auf der Eislaufbahn oder
internationalen Musikgenuss
mit den Messiaen-Tagen.

Winter

Highlights 2025

15. Januar + 25. bis 27. April
**Internationale
MESSIAEN-TAGE
Görlitz Zgorzelec**

10. bis 13. April
Literaturtage an der Neiße

14. bis 25. Mai
Jazztage Görlitz

20. bis 25. Mai
Neiße Filmfestival

15. Juni
Europamarathon

21. und 22. Juni
Seebühne Görlitz

21. Juni
**COOLINARIA deutsch-
polnisches Genussfest**

26. bis 28. Juni
**Internationales
Straßentheaterfestival
„ViaThea“**

19. und 20. Juli
Schlesischer Tippelmarkt

15. bis 17. August
Fokus Festival

Ab 25. August (ca. 3 Wochen)
Lausitz Festival

29. bis 31. August
Altstadtfest Görlitz

14. September
**Tag des offenen Denkmals
mit Handwerkermarkt**

21. November bis 4. Januar
Eislaufen in Görlitz

28. November
bis 14. Dezember
**Schlesischer Christ-
kindelmarkt zu Görlitz**

..... Terminänderungen vorbehalten



goerlitz.de/Jahres-Highlights.html



Erkunden Sie die Städte des Oberlausitzer Sechsstädtebundes

Bautzen, Görlitz, Kamenz, Löbau, Lubań und Zittau



© Rainer Weisflog

Um das zauberhafte Flair von Görlitz auf sich wirken zu lassen, lohnt ein Bummel durch die historische Alt- und Innenstadt. Wunderschön restaurierte Häuser aus Spätgotik, Barock, Renaissance, Gründerzeit und Jugendstil, mit ihren reich verzierten Fassaden, kunstvollen Gewölben und bemalten Decken zeugen von der einst wirtschaftlichen Blütezeit und der reichen Geschichte der Händler und Tuchmacher an der alten Handelsstraße Via Regia. Typisch für Görlitz sind die Hallenhäuser mit ihren prachtvollen Eingangshallen.



© Christoph Partsch

Zeitreise durch die Architekturgeschichte

Der wohl größte Schatz der Europastadt Görlitz/Zgorzelec ist ihr architektonischer Reichtum. Rund 4000 Einzeldenkmale aus einem halben Jahrtausend Architekturgeschichte bilden in Görlitz ein einzigartiges Flächendenkmal, welches nicht nur die Filmindustrie und Architekturfans ins Staunen versetzt.

Professor Gottfried Kiesow, der ehemalige Präsident der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, bezeichnete Görlitz als die schönste Stadt Deutschlands – erkunden Sie Görlitz und Sie werden ihm zweifellos zustimmen ...



Hallenhaus © Philipp Herfort



goerlitz.de/Denkmal_Goerlitz.html



mit den Audio-Touren von SmartGuide:



SmartGuide



oberlausitz.

Sakrale Vielfalt und religiöse Geschichte an der Via Regia

500 Jahre Reformation in Görlitz – „Bürger.Mut. Glaubenskraft“

Besuchen Sie zwischen dem
27. April und dem 31. Oktober
zahlreiche Festveranstaltungen
zum Jubiläum der Reformation in
Görlitz – alle Infos finden Sie unter



goerlitz.de/Sakrales.html

Görlitz beeindruckt mit einer einzigartigen sakralen Vielfalt und einer tief verwurzelten religiösen Geschichte. Eindrucksvolle Sakralbauten zeugen bis heute von der Spiritualität und dem kulturellen Reichtum der Stadt an der Via Regia. Begeben Sie sich auf eine spannende Reise durch die Jahrhunderte und entdecken Sie, wie christliche und jüdische Traditionen das Gesicht von Görlitz geprägt haben.



Der Schatz der Peterskirche

Ein Besuch in der Peterskirche sollte bei einem Görlitz-Aufenthalt nicht fehlen. Die mächtige fünfschiffige Hallenkirche ist nicht nur ein weithin sichtbares Wahrzeichen der Stadt, sondern beherbergt mit der Sonnenorgel auch einen echten Schatz. Diese Orgel hat strahlenförmig angeordnete Pfeifen (Sonnen) und ein spektakuläres Register, seit 2024 ist sie um die „Spanischen Trompeten“ und damit 230 Orgelpfeifen reicher. Sie erklingt regelmäßig sonntags beim „Orgel.Punkt 12“.



Kennen Sie das Heilige Grab?

Diese Nachbildung der Anlage von Jerusalem wurde bereits im 15. Jahrhundert angelegt und seitdem nicht mehr verändert – anders als das Original. Sie ist das Ergebnis einer Pilgerreise des Görlitzer Kaufmanns und späterem Bürgermeister Georg Emmerich. Heute befindet sich hier mitten in der Stadt ein Ort der Ruhe und Spiritualität und ein ganz außergewöhnlicher Punkt, an dem sich sakrale Baukunst, einzigartige Landschaftsarchitektur und Natur vereinen.

Sehenswerte Kirchen außerhalb der historischen Altstadt sind die Kathedrale St. Jakobus – eine imposante, neu sanierte Bischofskirche und die Heilige Konstantin und Helena-Kirche – eine griechisch-orthodoxe Kirche in Zgorzelec für die größte griechische Gemeinde in Polen.

Neue Synagoge Görlitz

Eröffnet und gefeiert 1911

Angegriffen und gerettet 1938

Verlassen und verfallen

Auferstanden als Kulturdenkmal

2021 NEU ERÖFFNET ALS

KULTURFORUM GÖRLITZER
SYNAGOGUE

Geöffnet von April bis Oktober
täglich außer mittwochs
November bis März
von Freitag bis Sonntag

www.kulturforum-goerlitzer-synagoge.de



Foto: Frank Vater

Das Kulturforum Görlitzer Synagoge wird betrieben von:

KulturService
Görlitz

Kulturforum Görlitzer Synagoge
Otto-Müller-Strabe 3
02826 Görlitz

Tel: 03581 6692132
E-Mail: kulturforum@kultur-goerlitz.de
www.kulturforum-goerlitzer-synagoge.de



Stadt Görlitz



Das Emmerich Hotel heißt Sie herzlich im Herzen der historischen Altstadt willkommen. 15 edle und komfortable Zimmer, alle erreichbar mit dem Aufzug, bieten Ihnen Erholung von interessanten Tagestouren. Lassen Sie sich in unserem haus-eigenen Restaurant Horschel mit Blick auf den Untermarkt kulinarisch verwöhnen. Falls Sie einen besonderen Ort für Ihre Feierlichkeit suchen, dann ist unser anliegendes Hallenhaus Benigna die richtige Location, um Ihr Fest maßgeschneidert ausrichten zu lassen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wenn Ihnen das Emmerich gefällt, dann besuchen Sie uns in unserem Schwesterhotel *Sonne* in Zittau: hotel-sonne-zittau.de

Fotos: Franz Mueller Schmidt

Emmerich Hotel • Untermarkt 1
+49 3581 766 600 • emmerich-hotel.net/de

Zeugnisse jüdischen Lebens

© Philipp Herfort

Die ersten Spuren jüdischer Ansiedlungen reichen zurück bis ins 13. Jahrhundert – die Judenstraße in der Altstadt weist bis heute darauf hin. Nach Pest und Vertreibung entstand erst 1848 eine neue jüdische Gemeinde, die wenige Jahre später im Hinterhaus des damaligen „Gasthofs zum Weißen Roß“ zwischen Obermarkt

und dem wachsenden Selbstbewusstsein der jüdischen Bevölkerung entsprach, wurde schnell über den Bau einer neuen, größeren Synagoge nachgedacht. So schrieb die Gemeinde 1909 einen beschränkten Architekturwettbewerb aus, den die Dresdener Architekten Lossow & Kühne für sich entscheiden konnten. Bereits zwei Jahre später, am 7. März 1911, eröffnete man die „Neue Synagoge“ in der heutigen Otto-Müller-Straße.

In der Pogromnacht am 9./10. November 1938 wurde auch die Görlitzer Synagoge von den Faschisten geschändet, geplündert und in Brand gesteckt. Die Inneneinrichtung wurde dabei zum größten Teil zerstört, das

Gebäude selbst blieb aber erhalten. Nachdem es nach 1945 keine jüdische Gemeinde mehr in Görlitz gab, erwarb die Stadt die inzwischen ungenutzte Synagoge und fand wechselnde Verwendungszwecke, wie bspw. als Kullissenlager des Görlitzer Theaters.

Nach der politischen Wende begann man in den 1990er Jahren mit der umfassenden Sanierung des Gebäudes, welches heute ein einzigartiges Denkmal jüdischer Geschichte und Kultur darstellt. Seit 2021 wird die Synagoge als „Kulturforum Görlitzer Synagoge“ für Veranstaltungen, Ausstellungen und Konzerte genutzt. Besichtigungen und Führungen sind ebenfalls möglich.



Alte Synagoge © Christoph Partsch

und Langenstraße ihr neues Domizil fand. Das Gebäude, welches bis heute erhalten ist und als „Literaturhaus Alte Synagoge“ genutzt wird, wurde schon zu Beginn des 20. Jahrhunderts für die auf fast 700 Mitglieder angewachsene Gemeinde zu klein. Da sie auch nicht mehr den Vorstellun-



© Philipp Herfort

Geballtes Wissen in acht Häusern

Görlitzer Stadtgeschichte, schlesische Kulturschätze, Oberlausitzer Naturvielfalt – drei renommierte Görlitzer Museen mit Ausstellungen in mehreren Häusern geben einen tiefen und vielfältigen Einblick in die Geschichte von Stadt und Region. Am bekanntesten ist sicherlich der beeindruckende historische Bibliothekssaal im Barockhaus Neißstraße 30. Zur Einstimmung kann man sich schon vorab in einige Häuser online reinklicken.



goerlitz.de/Kultur_Geschichte.html

Schlesisches Museum zu Görlitz

Das Museum hat seinen Sitz in einem der schönsten Häuser der Görlitzer Altstadt, dem Schönhof. Hier erleben Sie wertvolle Renaissancearchitektur und bewegende Ausstellungen, die durch die wechselhafte Geschichte Schlesiens bis in die Gegenwart führen. Einzigartige Kunstwerke und Alltagsgegenstände, Erinnerungstücke und moderne Medien zeigen die beeindruckenden Facetten dieser Region im Herzen Europas.

Sonderausstellungen

Schlesisches Museum zu Görlitz

*Franz Wagner (1887–1942)
ein Glatzer Bildhauermeister
bis 16. 3. 2025*

*UmBrüche 1945. Schlesische
Künstlerinnen und Künstler
zwischen Erinnerung und
Neubeginn*

17. 5. 2025 bis 4. 1. 2026

Görlitzer Sammlungen

*Die Gesichter Jacob Böhmes.
Druckgrafiken des 17. bis 19.
Jahrhunderts*

24. 4. bis 5. 10. 2025

»Nationalsozialismus in Görlitz –
80 Jahre Kriegsende«

21. 3. bis 14. 12. 2025

Senckenberg Museum für Naturkunde

*Geschmack der Regionen –
Obst und Gemüse neu entdeckt!
bis 10. 8. 2025*



Historischer Bibliothekssaal © Daniel Zielske



Senckenberg Museum für Naturkunde © Pawel Sosnowski

Erleben Sie Kultur vom Feinsten im Gerhart-Hauptmann-Theater!

Das Gerhart-Hauptmann-Theater bietet mit den Sparten Musiktheater, Schauspiel, Tanz und Konzert an den Standorten Görlitz und Zittau sowie weiteren Bühnen im Landkreis außergewöhnliche Theatererlebnisse und ein vielfältiges Programm. In Görlitz erwarten Sie erstklassige Produktionen aus Operette, Oper, Musical, Tanz und philharmonischen Konzerten. Ergänzt wird der Spielplan durch Schauspielinszenierungen aus Zittau. Ob klassische Werke oder moderne Aufführungen – für jeden Geschmack ist etwas dabei.

Ein besonderes Highlight ist die Uraufführung der Oper GRAMSCI von Cord Meijering. Der Schüler von Hans Werner Henze verknüpft traditionelle italienische Volksmusik mit der Geschichte seines Protagonisten und schafft so ein beeindruckendes musikalisches Bühnenwerk. Die Oper wird mit Puccinis SOUR ANGELICA, die das bewegende Psychogramm einer Ausgestoßenen zwischen Verzweiflung und Hoffnung zeichnet, kombiniert. Merken Sie sich die Premiere dieses Doppelabends am Sonnabend, den 22. März 2025 vor.

Reichen – und die tragische Liebesgeschichte des geheimnisvollen Millionärs Jay Gatsby. Dieses Gesamtkunstwerk aus Schauspiel, Tanz, Musik und Bildender Kunst wird Sie in eine andere Zeit versetzen.

Freuen Sie sich auf das Open-Air-Spektakel ROBIN HOOD! Ab dem 20. Juni 2025 erleben Sie das letzte große Abenteuer auf der Waldbühne in Jonsdorf, bevor diese renoviert wird. Zwischen Felsen und Natur entfaltet sich die Legende des mutigen Helden, der für Gerechtigkeit kämpft. Ein einzigartiges Erlebnis, das Sie keinesfalls verpassen sollten!

Die Neue Lausitzer Philharmonie, das Orchester des Gerhart-Hauptmann-Theaters, bietet musikalischen Hochgenuss. Mit einem Repertoire von Mahler, Beethoven und Schostakowitsch bis hin zu zeitgenössischen Komponisten treten sie in Görlitz, Zittau, Bautzen und darüber hinaus auf – auch grenzüberschreitend in Polen und Tschechien. Ab der Spielzeit 2024/2025 ist Roman Brogli-Sacher neuer Generalmusikdirektor und Leiter des Orchesters. Der renommierte Schweizer Dirigent wird das Profil des Orchesters weiter stärken und für musikalische Höhepunkte sorgen.

Vom 26. bis 28. Juni 2025 verwandelt das ViaThea die Stadt Görlitz in eine bunte Theaterlandschaft unter freiem Himmel. Das internationale Straßentheaterfestival, das bereits zum 29. Mal stattfindet, präsentiert ein vielfältiges Programm aus Musik, Tanz, Cirque Nouveau und vielem mehr. Hier erleben Sie Theater hautnah – ein Spektakel, das nicht nur inspiriert, sondern auch überrascht und in fantastische Welten entführt.



Unter dem Motto KAPITAL! setzen wir uns in der Spielzeit 2024/2025 künstlerisch mit Themen wie Geld, Reichtum, Armut und dem Unbezahlbaren auseinander. In bewährten Klassikern und spannenden Uraufführungen reflektieren wir diese zeitlosen Fragen, begleitet von Diskussionen und Aktionen.

Tauchen Sie mit allen Sinnen ein in die legendäre Partywelt von Long Island der 1920er Jahre! Am 10. Mai 2025 feiert unser immersives Theatererlebnis GATSBY! Premiere in den ehemaligen Fabrikgebäuden des KEMA-Geländes in Görlitz. Zwischen Champagner und Charleston erleben Sie das opulente Gesellschaftsleben der Schönen und



**GERHART
HAUPTMANN
THEATER** GÖRLITZ
ZITTAU

Tickets: 03581 474747
www.g-h-t.de





Ein aufstrebender Forschungs- und Hochschulstandort

© Tobias Ritz

Görlitz war seit jeher ein Ort der Innovationen und hat sich insbesondere in den letzten Jahren zu einem zukunftsorientierten, interdisziplinären Forschungsstandort entwickelt. Institute aller namhaften wissenschaftlichen Einrichtungen wie Fraunhofer, Leibniz, Senckenberg oder Helmholtz sind in Görlitz vertreten. Das Spektrum ihrer wissenschaftlichen Untersuchungen ist breit: datenintensive, interdisziplinäre Systemforschung (CASUS), die digitale Vernetzung von Baustellen (Construction Future Lab), Cybersicherheit (Fraunhofer) bis hin zur Erforschung der biologischen Vielfalt (Senckenberg). Sie alle geben entscheidende Impulse zur zukünftigen Entwicklung des Standortes und dessen Internationalisierung. Auch die regionale Wirtschaft spürt die Impulse: Durch den Zugang zu innovativen Forschungsergebnissen und hochqualifizierten Fachkräften kön-

nen Unternehmen neue Produkte und Technologien entwickeln und so ihre Wettbewerbsfähigkeit stärken.

Wissenschaftler aus aller Welt kommen in Görlitz zusammen

Der Forschungsstandort Görlitz profitiert von seiner geografischen Lage im Herzen Europas und der unmittelbaren Nähe zur polnischen Grenze, was eine enge Zusammenarbeit für grenzüberschreitende Forschungsprojekte ermöglicht. Um die geballte Kompetenz vor Ort sichtbar darzustellen, gibt es seit 2023 den Verein Hi! Lusatia e.V.*. Er hat das Ziel, eine Brücke zwischen Unternehmen und Forschungseinrichtungen zu schlagen und so den Wissenstransfer zu erleichtern.

Görlitz greift nach den Sternen!

Mit dem Deutschen Zentrum für Astrophysik (DZA) wird in Görlitz und in der Region aktuell ein nationales Großforschungszentrum mit internationaler Strahlkraft aufgebaut. Hier arbeiten Astrophysikerinnen und Astrophysiker daran, die Geheimnisse des Universums zu entschlüsseln, neue Technologien zu entwickeln und Datenverarbeitung auf ein neues Level zu heben. Am Standort Görlitz entsteht dafür ein offener Wissenschaftscampus mit zukünftig 1.000 Arbeitsplätzen.

Durch internationale Kooperationen und den Austausch von Wissen stärkt das Zentrum nicht nur die Forschungslandschaft in Görlitz, sondern auch den Ruf der gesamten Region.

Wissensvorsprung und Arbeitsplätze mit Zukunft

Die Forschungseinrichtungen bieten große Chancen, um insbesondere jungen Menschen in der Oberlausitz eine spannende Perspektive vor Ort aufzuzeigen. Gleichzeitig kommen Fachkräfte aus der ganzen Welt in die Region, um diese einmalige Forschungslandschaft zu nutzen und hier zu arbeiten. Über den Einsatz von Forschungspersonal hinaus entstehen neue Arbeitsplätze für Facharbeiter technischer und kaufmännischer Berufe von Materialverarbeitung über Elektronik, bis hin zu Einkauf und Administration.

eine lebenswerte Region. Hier können sich Studierende wohlfühlen, verwirklichen und an hochaktuellen Themen arbeiten.

Gestaltung der „Hochschule der Zukunft“ beteiligen sich die Studierenden ebenso wie die über 500 Beschäftigten und Lehrkräfte.



Studieren ohne Grenzen

In der Dreiländerregion Deutschland-Polen-Tschechien forschen Studierende der Hochschule Zittau/Görlitz (HSZG) an Lösungen für die Zukunft. Hier finden sie perfekte Bedingungen: Erstklassige Betreuungsquote, kein Gedränge im Hörsaal, moderne Labore und technische Ausstattungen, spannende Forschungsprojekte und Praktika, internationalen Austausch, kurze Wege, bezahlbare Mieten und

Die HSZG als Kompetenzzentrum für Bildung und Innovation bietet eine Vielzahl von Studiengängen an, die sich auf ingenieurwissenschaftliche, technische und umweltbezogene Themen konzentrieren. Damit die Hochschule fit für die Zukunft bleibt, entwickelt sie sich stetig weiter. Green Engineering, Gesundheitscampus und der Fort- und Weiterbildungscampus sind nur drei Schlagworte im umfangreichen University-for-Future-Prozess. An der

**Hi! Lusatia e.V. – 16 Partner aus den Bereichen Lehre, Forschung, Wirtschaft und Gesellschaft bilden den Wissenschaftsverein Hi! Lusatia. Durch gemeinsame Initiativen, die die Attraktivität und Vielfalt des Arbeitens, Lebens, der Lehre und Forschung in der Dreiländerregion Deutschland-Polen-Tschechien fördern, möchte der Hi! Lusatia e.V. aktiv an der zukunftsorientierten, nachhaltigen Transformation der Region mitwirken – die Förderung von Wissenschaft, Forschung und Bildung steht dabei im Mittelpunkt. ✉ www.hi-lusatia.de*

Nächste Fachkräftebörse zum Altstadtfest am 30.08.2025

Job mit Aussicht...

... auf einen Oscar®-verdächtigen Arbeitsplatz

welcome-goerlitz-zgorzelec.com

Anzeige

Den Geschmack der Europastadt entdecken

Coolinaria

Die Coolinaria bringt polnische und deutsche Winzer, Brauer und Genussproduzenten mit dem Ziel zusammen, die grenzüberschreitende Zusammenarbeit zu stärken. Am 21. Juni 2025 können sich die Besucher bereits zum sechsten Mal auf einen genussvollen Coolinaria-Samstag freuen, an dem nicht nur weinliebende Gäste auf ihre Kosten kommen.



coolinaria.eu



© Paul Glaser



© Paul Glaser

Deutsch-polnische Vielfalt

Neben viel Geschichte, Kultur und Naturerlebnissen wird bei Ihrem Görlitz-Aufenthalt auch für das leibliche Wohl gesorgt. Ein Blick auf die Speisekarten der deutsch-polnischen Neißestadt zeigt dabei eine erstaunliche Vielfalt. Hier finden sich zahlreiche traditionelle Gerichte mit Referenzen zur schlesischen, sächsischen und polnischen Küche. Aber das ist längst nicht alles.



© Frank Hamm

Die Gastronomen und Köche präsentieren kreative Kombinationen regionaler Produkte, vegane und vegetarische Köstlichkeiten, neue Interpretationen klassischer Gerichte und natürlich immer ganz viel Geschmack – oft in Verbindung mit einem einzigartigen Ambiente und einem schmackhaften lokalen Bier aus einer der Görlitzer Craft-beer-Brauereien oder der Landskron Brau-Manufaktur. Mit allerlei süßen Sünden locken auch die zahlreichen Görlitzer Cafés und Konditoreien; insbesondere Mohnfans kommen bei Mohnkuchen mit Streuseln voll auf ihre Kosten.



© Villatoro

Solidarische Landwirtschaft mit inklusivem Ansatz

Das Projekt „RainKost Obermühle“ verwirklicht solidarische Landwirtschaft mit inklusivem Ansatz für die lokale Gastronomie und Hotellerie. Es realisiert dabei nicht nur perma-kulturellen, biointensiven Gemüseanbau, welcher den Boden verbessert und Biodiversität fördert, sondern fokussiert sich gleichermaßen auf ökologische, soziale und wirtschafts-politische Nachhaltigkeit.



© Pawel Sosnowski

Und diese hohe Qualität schmeckt man – alle teilnehmenden Restaurantpartner finden Sie unter:



goerlitz.de/Kulinarisch



© Paul Glaser



Axel Krüger, gebürtiger Saarländer, lebt seit 1991 in Görlitz und verfolgt privat und beruflich Genuss Themen mit großer Leidenschaft. Er kocht seit Jahren auf dem Görlitzer Christkindelmarkt für den guten Zweck, hat das deutsch-polnische Wein- und Genussfest Coolinaria ins Leben gerufen und sorgt als „buckliger Weinknecht“ in der weiten Region regelmäßig für fröhliche Abende. In seinem Gastbeitrag entführt er uns auf einen gastronomischen Streifzug durch die Europastadt.

Ein feiner Tag

Irgendwann kommt sie immer von Besuchern, die Frage, wo man hier gut essen kann. Am liebsten würde ich dann mit „fast überall“ antworten, weil „gut“ bei mir eine große Bandbreite hat. Wo ordentliche Produkte mit freundlichem Service zusammen kommen, da fühle ich mich wohl und

kehre gerne ein. Wie würde ein besonders genussvoller Tag für mich aussehen, an dem der Kalorienzähler ausgeschaltet ist?

Ein erster starker Kaffee muss sein. Im neuen Café Schwerdtner am Görlitzer Postplatz sieht die Barrista an der polierten Siebträgermaschine meine noch nicht ganz geöffneten Augen und fragt fürsorglich „Espresso, doppelt?“. Ich sage dankbar ja und bestelle noch einen frisch gepressten Orangensaft dazu. Wegen gestern Abend.

Kein Stuhl mehr frei

Das Wetter ist bombig, mich zieht es ins Freie und zur Fleischerei Büchner. Deren Pastrami ist weltklasse, die gibt's für zu Hause. Auf die Hand jetzt aber görlitzerisch-deftig ein Hackepeterbrötchen. Bei Büchners ist zu so ziemlich jeder Tageszeit viel los – das schafft Gelegenheit, die einmaligen Fliesen von Villeroy und Boch zu bewundern, durch die der Verkaufsraum zur historischen Schmuckhalle wird. Wie bei Pfunds Molkerei in Dresden, nur intimer und ohne japanische Reisebusse vor der Tür.

Die Mischung aus Hackepeter und ausgiebigem Altstadtbummel lässt Lust auf eine Pause mit kaffeebegleit-



Fleischerei Büchner © Paul Glaser

teter Zeitungsschau aufkommen. Mein Ziel ist klar: die unfassbar nette Nancy in ihrem Café Herzstück. Nett nutzt aber nichts, wenn es keinen freien Platz mehr gibt, weder drinnen noch

draußen. Ich gönne's der Nancy und lasse leicht betrübt die köstlichen Kuchenkreationen hinter mir.

In der gleichen Straße gibt es seit kurzem etwas Neues, das Garten Café Emilia. Die Einrichtung ist liebevoll bis ins kleinste Detail, die süßen Versuchungen in der Auslage sehen fantastisch aus. Aber erst der Garten, der wirklich zauberhafte Garten lässt mich verstummen. Da das bei mir sehr selten passiert, nehme ich dankbar an einem der kleinen Tische Platz, falte meine geliebte Wochenzeitung auseinander und schlürfe genüsslich ein „Scheelchen Heeßen“ mit perfekter Crema.

Ein ganz paar Glockenschläge später meldet sich ein leichter Mittagsappetit. Kurzes Scrollen in der Facebook-Gruppe „Görlitz schmeckt“ zeigt die Angebote von Kochwerk, Bauchgefühl, Sudost und Jakobs Speiselokal – Adressen, die die Locals gerne ansteuern. Filet vom Steinbeißer, weiße Bohnen, Tomate, Ba-



silikum für 13€? Jakobs Speiselokal macht das Rennen und Chef Tom beweist wieder mal, wie wundervoll man würzen kann jenseits von Salz und Brühwürfel.

Weil's gleich nebenan liegt, die Sonne kitzelt und auf der straßenseitigen Terrasse ein Tisch frei ist, bestelle ich mir bei den Craftbeer Brauern von Sudost ein Helles und stelle mit Vergnügen fest, dass ich bei weitem nicht der einzige bin, der heute wohl nicht mehr an den Schreibtisch oder die Werkbank muss.

Obwohl man sich an den sanierten Fassaden dieser Stadt nie satt sehen kann, entscheide ich mich für einen erfrischenden Spaziergang um den Berzdorfer See, gleich vor den Toren der Stadt. Das ist eine ordentliche Strecke, bei der hausgemachte Soljanka in der Strandbar, wunderbar duftende Rauchwurst bei Carari, ein mondänes Glas Champagner in der Insel der Sinne und der laut lokalem Voting beste Burger weit und breit an der Blauen Lagune zur Rast verlocken.

Schlesische Mohnpiele

Ich bleibe standhaft auf dem Pfad der Tugend, weil ich ahne, dass für den strammen Marsch eine schlesische Mohnpiele, ein weicher Kloß aus Mohn und Mandeln im Caféhaus Lucullus, die schönste Belohnung sein wird.

Kinder, wie die Zeit vergeht. Bevor über ein Abendessen nachgedacht werden kann, versuche ich mein Glück in einem etwas versteckt liegenden Geschäft mit für mich noch weitgehend unbekanntem Weinen aus Georgien. Die Tür ist offen und Revaz Revazishvili lächelt über das ganze Gesicht, als ich sein Weinfeld betrete.

Der Inhaber ist hauptberuflich Arzt am städtischen Klinikum. Er wollte wohl ein Stück seiner georgischen Heimat mitbringen und hat damit einen weiteren Genussort für Görlitz geschaffen. Bei einem erstaunlich intensiven Glas Orange-Wein kommen wir ins Fachsimpeln über Reifung in der Amphore und wilde Cuvées, müssen aber gleichzeitig lachen, weil wir beide sowieso immer nur das trinken, was uns schmeckt. Der Aufbruch von diesem herzlichen Mann fällt nicht leicht.

Zwei Absacker, drei

Genauso wenig wie die Wahl des Abendlokals. Görlitz hat für seine Größe eine beeindruckende Anzahl an Möglichkeiten, gut zu essen. Hier gibt es tatsächlich noch echte Hausmannskost, zum Beispiel bei Evi in der Stadtwache aber auch internationale Crossoverküche vom Holländer Bas im Restaurant Horschel. Ich entscheide mich für einen Gang über die Altstadtbrücke ins benachbarte Zgorzelec.



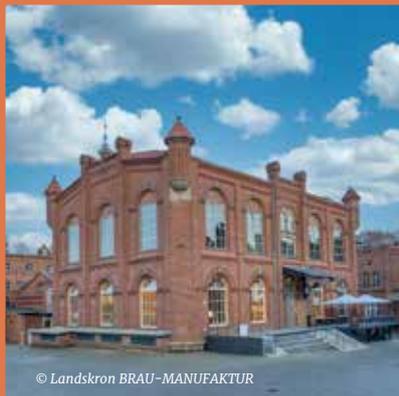
Flussaufwärts vorbei an zahlreichen gut gefüllten Gaststätten geht es für mich heute ins schicke Villatoro. Chefkoch Wiktor ist ein Zauberer am Herd. Sein Können kratzt am Sternenniveau, aber seine Gerichte sind in keiner Weise abgehoben, auch preislich nicht. Ich bestelle eine Flasche Solaris vom polnischen Weingut Turnau, warte auf meine schöne Frau und lasse mir vom perfekt englischsprachigen Service die Angebote des Tages unterbreiten. Die Wahl wird schwer.

Der Heimgang umso heiterer. Wir haben Freunde getroffen im Villatoro und uns verabredet, diesen herrlichen Tag mit einem Absacker im Salü rund zu machen. Was in diesem Kultlokal, in dem jeder jemanden zu kennen scheint, quasi unmöglich ist. Bei einem Absacker bleibt es da selten.

Echte Braukunst. Seit 1869 aus Görlitz.

Einzigartige Handwerks- kunst

*Hinter den denkmalgeschützten
Backsteinmauern der Landskron
BRAU-MANUFAKTUR am reizvollen
Görlitzer Neißeufer wird heute
noch immer nach traditionell-
handwerklichem Verfahren und
mit offener, handgeführter
Gärung gebraut.*



© Landskron BRAU-MANUFAKTUR



© Landskron BRAU-MANUFAKTUR

In den 12 Meter tiefen Gewölbekellern können die Landskron Brau-Spezialitäten besonders lange ausreifen. Die 1869 gegründete Landskron BRAU-MANUFAKTUR gehört damit zu den ältesten produzierenden Industriedenkmälern Deutschlands. Die zahlreichen Backsteingebäude aus der Gründerzeit dienen häufig als Filmkulisse, sogar schon für Jackie Chan.

Das Geheimrezept der Landskron BRAU-MANUFAKTUR ist dabei so offen wie das handwerkliche Gärverfahren, welches der Besucher

gleich 13 verschiedene Biersorten, zwei Gourmetbiere sowie ein Apfel-Radler und eine alkoholfreie Himbeer-Kirsch-Fassbrause stehen zur Verkostung bereit.

Das Besucherzentrum lädt zum Verweilen ein. In der gemütlichen Atmosphäre des ehemaligen Maschinenhauses können die Besucher ein frischgezapftes Landskron Fassbier genießen und den Charme des alten Industrieensembles spüren. In der modernen Ausstellung erhalten Sie alle Informationen rund um die Bier-

ben. Alle Brauereiführungen werden mit einer zünftigen Verkostung abgerundet – je nach Tourenart wird zusätzlich der ein oder andere deftige Gaumenschmaus gereicht. Mehrere Brauereiführungs-Touren stehen täglich zur Auswahl, welche sich im Umfang, Speisenangebot und Souvenir unterscheiden.

Bierfiedlertour

Das Highlight für gemütliche Abendstunden: Bierfiedler und Braumeister begrüßen Sie in historischen Kostümen und entführen Sie auf eine Zeitreise. Im Lagerkeller wird bei allerlei Anekdoten, Spiel und Spaß „Zwickelbier“ probiert. Den Abschluss bildet ein deftiger Brauerschmaus, eine Verkostung und Musik.

BRAU-SEMINAR – Schritt für Schritt zum eigenen Bier

An unserer 2-Hektoliter-Schaubrau-anlage entführen wir Sie über acht Stunden in die Welt des Brauens. Sie selbst übernehmen die Aufgaben vom Schrotten & Einmaischen bis hin zur Hopfen- und Hefezugabe unter fachlicher Anleitung. Darüber hinaus erhalten Sie eine Brauereiführung und erleben wie die echte deutsche Braukunst bewahrt wird.

Mit deftigen Leckereien und der Verkostung der Landskron-Brauspezialitäten wird für das leibliche Wohl gesorgt. Zum Abschluss erhalten Sie Ihr persönliches Brauer-Diplom. Nach dem Gär- und Reifeprozess erhalten Sie den Anteil Ihres selbstgebrauten Bieres nach ca. 8 Wochen.



© Landskron BRAU-MANUFAKTUR

hier noch „live“ erleben kann. Heute ist Landskron Deutschlands größte BRAU-MANUFAKTUR und die bedeutendste Biermarke, die mit handwerklicher Braukunst natürlich ausgereifte Meisterbiere in qualitativ hochwertiger Sortenvielfalt braut.

Die Landskron BRAU-MANUFAKTUR in Görlitz besuchen!

In der Landskron BRAU-MANUFAKTUR erleben Sie die etwas andere Denkmalbesichtigung. Mit handwerklicher Braukunst, unterirdischen Gewölbekellern, mit überirdisch guter Laune und handfester Bierprobe –

herstellung sowie einen Einblick in die über 150 Jahre alte Historie der Brauerei. Mit einer „VR-Brille“ können Sie virtuell direkt in den Brauprozess eintauchen.

Alle Landskron-Biere und viele andere Spezialitäten können Sie hier auch käuflich erwerben.

Brauereiführungen

Erleben Sie, wie seit 1869 nach traditionell handwerklichem Verfahren und mit offener, handgeführter Gärung gebraut wird.

Bei den spannenden Brauereiführungen können Sie Ihren Wissensdurst über die Tradition der Görlitzer Braukunst stillen und die einzigartige Handwerkskunst hautnah miterle-





Es muss Liebe auf den ersten Blick gewesen sein und sie hält noch immer an: Wie ein altes glückliches Ehepaar fühlen sich Görlitz und Film seit mehr als sieben Jahrzehnten verbunden. Dank ihrer reichen Geschichte und Architektur ist die Stadt eine beliebte Location für historisches Drehen.



Auch für Märchenfilme gibt sie eine perfekte Kulisse ab. Dass sie auch andere Seiten hat, durfte sie in jüngeren Filmproduktionen zeigen. Die Filmproduktionsgesellschaft Syrreal Entertainment GmbH kam zu Dreharbeiten für die Comedy-Serie „Ze Network“ sowie die Mystery-Thril-

ler-Serie „Oderbruch“ in die Stadt und die Region. Und „Ze Network“ sorgte in Görlitz schon für großes Aufsehen. Weltstar David Hasselhoff und Schauspielgröße Henry Hübchen gemeinsam vor der Kamera! Doch nicht nur ihre Anwesenheit war ein echter Knaller, sondern auch die von K.I.T.T., dem legendären sprechenden Auto aus „Knight Rider“.

Drehorte in Görlitz und der Region waren unter anderem eine Halle auf dem alten Kema-Gelände, das Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz, der First Club, den Kings Pub und das Parkhaus am Postplatz.

Nach umfangreichen Krimierfahrten mit der „Wolfsland“-Reihe konnte Görlitz bei den Dreharbeiten zur „Oderbruch“-Serie unter Beweis stellen, wie gut auch Mystery zu Görlitz® passt. Die Syrreal Entertainment GmbH fand ihre Locations unter anderem im historischen Büchersaal der Oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften im Barockhaus Neißstraße 30, beim Wasserschloss Tauchritz am Berzdorfer See, in Schloss Spree in Hähnichen sowie im polnischen Nachbarkreis.



Wir haben die Geschäftsführer, Produzent Siegfried Kamml und Regisseur Christian Alvert, nach ihren Erfahrungen mit Görlitz® gefragt:

Wie sind Sie auf Görlitz aufmerksam geworden?

Christian Alvert: „Ja, tatsächlich stand Görlitz von Anfang an fest, als wir über ‚Ze Network‘ nachgedacht haben. David Hasselhoff und die Konzeption der Serie hatten von Beginn an einen internationalen, aber auch sehr spezifisch europäischen Charme. Görlitz mit seiner einzigartigen Architektur, seiner Lage als östlichste Stadt Deutschlands und seinem Ruf als ‚Görlitz‘ war dafür die perfekte Kulisse. Man hörte immer wieder von Hollywoodstars, die in Görlitz drehen, und ich fand das einen spannenden Kontrast.“

Wie haben Sie die Stadt erlebt?

Siegfried Kamml: „Die Stadt hat uns mit einer außergewöhnlichen Gastfreundschaft empfangen. Es war ein Erlebnis, gerade mit einer so öffentlichkeitswirksamen Produktion wie ‚Ze

ist – die Stadt bietet wirklich alles. Besonders in Erinnerung geblieben sind uns die einmaligen Dreherfahrten in der nebelumwaberten Altstadt und der sensationelle Blick von Polen über die Neiße auf die Innenstadt.“



Filmset von „Ze Network“ © Europastadt GörlitzZgorzelec

Network‘. Natürlich war das Interesse groß, vor allem mit einem Weltstar wie David Hasselhoff vor Ort, aber die Zusammenarbeit mit den Behörden und dem Filmbüro Görlitz war so unkompliziert und professionell, dass wir uns immer gut aufgehoben fühlten. Deshalb sind wir auch direkt im Anschluss mit der Produktion von ‚Oderbruch‘ wieder nach Görlitz gekommen.“

Was haben Sie in Görlitz gefunden?

Christian Alvert: „In Görlitz haben wir Drehorte gefunden, die vielseitiger nicht sein könnten. Ob es nun der historische Charme der Altstadt oder das industrielle Flair des Kema-Geländes

Welches Potenzial sehen Sie für die Filmstadt Görlitz?

Siegfried Kamml: „Das Potenzial von Görlitz liegt nicht nur in den unterschiedlichen Motiven, die für jedes Genre etwas bieten. Auch die Stadtverwaltung und das Filmbüro Görlitz verstehen die Bedürfnisse der Filmindustrie und schaffen so einen hervorragenden Rahmen für Filmproduktionen. Durch die lokale Filmakademie wird zudem in die Ausbildung des filmischen Nachwuchses investiert, was Görlitz für die Zukunft als Filmstadt noch interessanter macht.“

Wann gibt es ein Wiedersehen mit Görlwood®?

Siegfried Kamml: „Die Vorproduktion für die zweite Staffel von ‚Oderbruch‘ läuft bereits, und da Görlitz auch in der ersten Staffel schon wichtige Kulissen stellte, wird es sicherlich nicht mehr lange dauern, bis wir erneut in Görlitz drehen.“



Filmset „Oderbruch“, Weißstraße 30 © Filmbüro Görlitz



22 NEISSE NYS NISA FILM FESTIVAL 20—25/5 2025

... im Dreiländereck Deutschland,
Polen und Tschechien



 #Neissefilm
www.neissefilmfestival.net

GÖRLIWOOD[®]
certified

Entdecke Görlitwood[®]!

goerlitz.de/goerliwood






Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage eines Beschlusses des Sächsischen Landtags.

Stadtrundfahrten täglich Live moderiert

STADT SCHLEICHER[®] Das Original seit 2002

Altstadt-TOUR

Klassische Entdecker-Rundfahrt durch Görlitz
 Saison: 10, 12, 14, 16 Uhr
 Nebensaison: 10, 12, 14 Uhr
 Winter täglich: 14 Uhr

| Preis: 13,10 EUR - je Tour | Dauer jeweils 90 min. | Fahrkarten beim Fahrer oder online
 | Treffpunkt: Obermarkt am „Reichenbacher Turm“ | 15 Minuten vor Abfahrt

Tel.: 0 35 81 - 41 41 63 | www.stadtschleicher-goerlitz.de

Für 5,00 € einen ganzen Tag unterwegs*
**Mit dem neuen EuropastadtTarif
 Görlitz & Zgorzelec entdecken!**

*Tagesticket pro Person.
 Gilt in Tram, Zug und Bus im gesamten Görlitzer Stadtgebiet
 inkl. Berzdorfer See sowie im polnischen Stadtverkehr von
 Zgorzelec.

GVB Im Takt mit Görlitz

Tram **BUS**

Wir bewegen die Europastadt
www.GoerlitzTakt.de



Meine Europastadt

Alexandra Grochowski ist gebürtige Oberschlesierin und lebt seit 2013 in der Europastadt. Sie ist Geschäftsleiterin des Meetingpoint Memory Messiaen e.V., der sich um die Gedenkstätte Stalag VIII A kümmert. Sie ist Dolmetscherin und beidigte Übersetzerin und auch in anderen grenzüberschreitenden Projekten im Dreiländereck tätig. Zusammen mit ihrem Partner lebt sie in einem 200 Jahre alten Häuschen in der Europastadt.

© Pawel Sosnowski

Wieviel Europastadt steckt in Deinem Alltag?

Ich arbeite in Görlitz und Zgorzelec, deshalb kann ich sagen, dass ich täglich in den Genuss beider Teile der Europastadt komme. Besonders mag ich es, wenn ich aus unserem Görlitzer Büro zur Gedenkstätte Stalag VIII A nach Zgorzelec fahre, dort eine Gruppe betreue und danach in Zgorzelec in einer der vielen Milchbars gute polnische Hausmannskost genießen kann. Häufig fahre ich auch mit dem Fahrrad direkt an der Neiße am Dom Kultury vorbei und unter dem Viadukt nach Zgorzelec-Ujazd, wo sich die Gedenkstätte befindet. Eine schöne Strecke. Freunde und Bekannte habe ich sowohl in Görlitz als auch in Zgorzelec, und so trifft man sich auch privat, mal hier, mal da.

Was gibt es in Zgorzelec, was es in Görlitz nicht gibt?

In Zgorzelec hat man das Gefühl, dass

die Stadt viel belebter ist als Görlitz. Die Menschen sind draußen unterwegs, und es kommt öfter zu Gesprächen, sei es beim Warten an der Kasse oder auf dem Markt. Die Menschen sind sehr freundlich und offen. Es gibt sehr gute Eisdielen in Zgorzelec und den besten Burger der Europastadt. Ich genieße aber auch die Möglichkeit, ins wunderschöne Off-Kino PozaNova zu gehen oder andere kulturelle Veranstaltungen im Dom Kultury oder bei uns in der Gedenkstätte zu besuchen.

Und umgedreht?

Görlitz hat eine beeindruckende Altstadt mit viel kulturellem Erbe und urigen Kneipen zu bieten. Beim Besuch der verschiedenen Museen kann man gut in die lange und spannende, aber auch teils schwierige Geschichte dieser Stadt eintauchen. Orte wie das Heilige Grab, die Synagoge oder der Nikolaifriedhof üben eine ganz besondere Anziehungskraft aus.

Ein weiterer wichtiger Faktor, der die Lebensqualität für mich enorm steigert, ist der Berzdorfer See. Ich wohne nur wenige Fahrradminuten entfernt und bin daher mehrmals die Woche dort.

Was wünschst Du Dir für die Europastadt?

Mehr Initiativen und Kooperationen, die auf beiden Seiten der Neiße agieren. Dauerhafte, gleichberechtigte und ehrliche deutsch-polnische Kooperationen kosten viel Arbeit, Verständnis und Mühe – aber sie sind es definitiv wert!

Ich wünsche mir mehr Menschen, die ein gemeinsames Zusammenleben vorantreiben und fördern.

Dein Tipp für Besucher?

Natürlich ein Besuch in der Gedenkstätte Stalag VIII A Görlitz (heute Zgorzelec). Kommen Sie gerne mit dem Fahrrad vorbei.



INSEL DER SINNE

HOTEL • SPA • SEEDORF



WOHLFÜHLORT
IN GÖRLITZ
AM SEE



SEENSUCHTSORT ERDEND. LEBENDIG. NATÜRLICH

Erleben Sie ein wahres Naturparadies in Alleinlage, direkt am Seeufer.
Unser Refugium, nur 10 km von Görlitz entfernt, bietet Ihnen eine ganzheitliche, hochwertige
Auszeit für Körper, Geist und Seele. Atmen Sie durch und spüren Sie die einmalige Atmosphäre
unserer Wohlfühl-Insel.

Freuen Sie sich auf:

**Panorama-Saunen • beheizter Pool • Gradierwerk • private Sandstrände • Steg mit Ruhelounge
über dem Wasser • Kamine und Feuerstellen • Massagen • Yoga & Meditation • Basenfasten •
innovative, regionale Kulinarik und vieles mehr!**

So viel Wasser!

Fast 1.000 ha groß, 72m tief, glasklares Wasser, vier Strände und fantastische Natur-Aussichten – das ist der Berzdorfer See direkt vor den Toren der Stadt. Er bietet die perfekte Ergänzung zum Stadterlebnis und wird für immer mehr Besucher besonders im Sommer zum echten Reiseanlass. Neben sportbegeisterten Radlern, Skatern oder Wanderern kommen hier besonders Familien auf ihre Kosten: Der 16 km lange, größtenteils asphaltierte Rundweg entlang des Ufers führt vorbei an Badestellen, Spielplätzen und durch ein Naturschutzgebiet – genießen Sie den Sprung ins kühle Nass, die Sonne beim Spaziergang am Strand, das Getränk zum Sonnenuntergang und den Blick auf den Görlitzer Hausberg Landeskronen. Entspannung ist garantiert.



goerlitz.de/see



© Philipp Herfort

Berzdorfer See – Kleinod vor den Toren der Stadt

Während das in Stadtnähe gelegene Nord- und Nordostufer mit seinen bezaubernden Strandgastronomien besonders bei Badegästen und Freizeitsportlern beliebt ist, bietet auch das Südufer des Berzdorfer Sees jede Menge attraktiver Möglichkeiten für vielfältige Freizeitaktivitäten.

Der Hafen, wo über 100 Segel- und Motorboote ihre Liegeplätze haben,

lädt mit seinem Hafencafé zu Kaffee, Kuchen und Snacks ein. Diese lässt man sich am besten mit Seeblick schmecken und schaut dabei den ein- und auslaufenden Booten zu. Nicht nur der malerische Leuchtturm oberhalb des Hafencafés mit dem benachbarten Lounge-Boot, welches gern von Picknick-Gästen genutzt wird, sorgen für maritimes Flair, sondern auch die Aussichtsterrasse direkt an den Boots- liegeplätzen. Sogar heiraten ist im Hafen möglich. Im Hafengebäude gibt es ein extra dafür eingerichtetes Trauzimmer und die anschließende Feier

kann dann gleich vor Ort stattfinden. Wer die Schönheit des Sees gern vom Wasser aus erleben möchte, kann sich auf eine ca. 60-minütige Rundfahrt mit dem elektrobetriebenen Ausflugs- schiff EMS Berzdorf freuen – Ausgangspunkt der traumhaften Schiffs- tour ist ebenfalls der Hafen.

Läuft oder radelt man den Uferweg um die Halbinsel, vorbei am weitläufigen Gehege der Thüringer Waldziegen, die hier im Rahmen eines Schutz- programms dieser besonderen Zie- genrasse ihr Revier gefunden haben,

ERHOLUNG FÜR GROSS UND KLEIN!

UNSERE STRANDBAR IST DER PERFEKTE ORT ZUM ENTSPANNEN UND GENIESSEN! OB HUNGRIG ODER DURSTIG, UNSERE STRANDBAR BIETET KÜHLE DRINKS UND LECKERE SNACKS, WÄHREND IHR DEN TRAUMHAFTEN AUSBLICK AUF DEN BERZDORFER SEE GENIESST.

OB SONNENBADEN, SPAZIERGANG ODER SPASS FÜR DIE KIDS - HIER IST FÜR JEDEN ETWAS DABEI! UND DAS BESTE: FÜR BESONDERE ANLÄSSE WIE GEBURTSTAGE, SCHULANFANG ODER FIRMENFEIERN HABEN WIR GENAU DIE RICHTIGE LOCATION MIT ZELT ZUM MIETEN IM BESONDEREN STRAND-AMBIENTE FÜR EUCH.

KOMMT VORBEI UND LASST EUCH VERWÖHNEN! EUER STRANDBAR TEAM.

SEE YOU
STRANDBAR
BAR NA PLAZY
FOOD & DRINKS

landet man an einem wunderschönen schattigen Strandabschnitt mit Liegewiese und zwei professionell ausgestatteten Beachvolleyballplätzen.

Fun und Action für die ganze Familie

Ganz im Süden des Sees lädt die Blaue Lagune mit ihrem schönen Sandstrand zum Sonnenbaden, Schwimmen und Entspannen ein. Besucher finden hier verschiedene gastronomische Einrichtungen, einen schönen großen Spielplatz, mehrere Volleyballfelder, Sanitäranlagen, eine Grillstelle, einen begehbaren Steg, der weit ins Wasser reicht sowie einen Camping- und Caravanplatz. In direkter Nachbarschaft befindet sich der trinationale Segelstützpunkt der Euroregion Neiße. Das vielfältige Vereinsleben der Wasser-



© Nikolai Schmidt

sportler umfasst beispielsweise gemeinsames Segeln, internationale Segelregatten und die Segelschule für Kinder und Jugendliche.

Wer hoch hinaus will, kommt im Kletterpark an der Blauen Lagune voll auf seine Kosten. Auf drei Ebenen und bei einer Gesamthöhe von rund 16 Metern können sportbegeisterte „Aufsteiger“ ihren Adrenalin-Pegel in die Höhe schießen lassen. Flying Fox, Klettersäule, Riesenschaukel und Freefall sorgen zusätzlich für Nervenkitzel auf höchstem Niveau.

Direkt nebenan geht es Schlag auf Schlag weiter. Denn dort befindet sich

die parkähnlich angelegte Minigolfanlage. Die einzigartige Gestaltung der 18 Bahnen lehnt sich an regionale Sehenswürdigkeiten und Motive an. Adventure-Minigolf garantiert Fun und Action für die ganze Familie.

In den Sommermonaten (1.5.–30.9.) lassen sich Hafen und Blaue Lagune problemlos mit dem ÖPNV erreichen, darüber hinaus stehen ausreichende Parkflächen zur Verfügung.

Ein ganz besonderes Highlight ist die am Nordstrand stattfindende Seebühne der EuropaChorAkademie Görlitz am 21. und 22. Juni 2025.



© TMGS Werbeagentur Fouad Vollmer

Ganz ohne Parkplatzstress An den **Berzdorfer See** mit **Straßenbahn & Bus!**

Zum Beispiel mit einer Gruppen-Tageskarte für 5 Personen:
Für nur 2,20 € pro Person zur Blauen Lagune und zurück und
abends noch in der Innenstadt unterwegs.

GVB 
Im Takt mit Görlitz

Tram **BUS**



Wir bewegen die Europastadt
www.GoerlitzTakt.de



Highlights

Jugendherberge Görlitz-Altstadt

- sehr schönes saniertes und denkmalgeschütztes Haus
- besonders geeignet für Familien, Schulklassen, Chöre, Vereine, Probenlager
- 5 Familien-Appartements, teils mit Balkon
- vier rollstuhlgerechte Zimmer mit Bad und stufenloser Zugang zum Gebäude mit Aufzug
- besonders geeignet für Tagungen & Seminare, großer Tagungssaal mit Terrasse, sowie 4 Seminarräumen von 30 m² bis 149 m²
- 178 Betten in 47 Zimmern
- Citylage – direkte ÖPNV-Anbindung
- Urlaub vom Herd – hier gibt's Vollpension



Kontakt

Peterstr. 15 · 02826 Görlitz · Tel. +49 3581 6490700
jugendherberge.de/jugendherbergen/goerlitz-altstadt



Herzlich Willkommen

im 4**** Hotel Marschall DuRoc vor den Toren von Görlitz



In zauberhafter Lage im Grünen präsentiert sich das privat geführte Hotel seit 1995. Erleben Sie die einzigartige Kombination von Ruhe und Stadtnähe.

- ♦ 53 Komfortzimmer mit WLAN
- ♦ Stilvolles Restaurant neugestaltet im Jahr 2023
- ♦ Wunderschöne Sonnen-Terrasse
- ♦ Weitläufige Gartenanlage mit Chill-Lounge, Kinderspielplatz und idyllischem Teich
- ♦ Parken direkt am Hotel, Rädergarage & E-Lade-Säule

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Familie Carsten Hartig und das DuRoc-Team



Hotel Marschall DuRoc • Inhaber Carsten Hartig • Girbigsdorfer Straße 3 • 02829 Markersdorf / Görlitz • Tel.: 03581 7344 • www.hotelmarschallduroc.de



HOTEL EUROPA

IHRE STADTHOTEL IN GÖRLITZ

WILLKOMMEN im Hotel Europa - Ihrem Stadthotel in Görlitz! Zentral auf der Berliner Straße, der historischen und auch heute noch quirligen und beliebten **Fußgängerzone** der Europastadt **Görlitz**, begrüßen wir Sie sehr herzlich in unserem familiär geführten Haus. Vom Hotel aus lassen sich alle **Sehenswürdigkeiten** bequem zu Fuß erreichen. Es ist ein idealer Ausgangspunkt für Ihre Ausflüge in und um Görlitz.

HOTEL SERVICE

- 42 Zimmer in modernem Design mit Bad/Dusche, WC, TV, Kühlschrank und Safe
- reichhaltiges Frühstücksbuffet von 7 - 10 Uhr und gemütliche Sonnenterrasse
- Lift über alle Etagen, kostenfreies WLAN
- Parkmöglichkeiten im Innenhof des Hotels und im gegenüberliegenden Parkhaus am City Center
- zentrale Lage

HOTEL EUROPA
 Berliner Straße 2
 02826 Görlitz

Telefon 0 35 81 - 42 35 - 0
 Telefax 0 35 81 - 42 35 - 30

info@hotel-europa-goerlitz.de
www.hotel-europa-goerlitz.de

 Neuer
Wohnmobil-
Hafen im Herzen
der Altstadt
ab 3. Quartal
2025

Campingurlaub mit urbanem Flair

Immer mehr Reisende suchen nach individuellen und authentischen Erlebnissen, bei denen Freiheit und Naturnähe im Vordergrund stehen, ohne dabei auf die Vorzüge einer Stadt und ihre kulturellen Highlights verzichten zu müssen.

Ob in der grünen Stadtrand-Oase am Kühlhaus, im modernen Familien-Park an der Blauen Lagune oder im Sport- und Freizeitparadies Rosenhof mit Reiterhof und toller Aussicht – Camping- und Wohnmobilfans finden in Görlitz alles, was das Campingherz begehrt.

Alle Infos zu Camping-
und Stellplätzen:



goerlitz.de/Camping_Caravan.html

Ausgezeichnet für Familien



goerlitz.de/Familien

© Nikolai Schmidt

„Mama, Papa! Was machen

Keine Sorge! Görlitz hat so viele tolle Angebote für Familien, dass Langeweile keine Chance hat. Allein die historische Altstadt steckt voller Geheimnisse und Geschichten: Gaffköpfe, steinerne Tiere und biblische Bilder warten an den Fassaden. Bei einem Erlebnistrundgang für Familien kommen Sie all diesen Geheimnissen auf die Spur. Zwischendurch sorgen Spielplätze und Türme für ausreichend Bewegung.

Und das Beste? Görlitz bietet Spaß bei jedem Wetter! Sollte es mal regnen, können sich Ihre Jüngsten im Kinder-Spiel-Land austoben, den Tag im Schwimmbad verbringen oder einen der nahe gelegenen Freizeitparks besuchen. Wer die Natur liebt, wird sich auf der Landeskrone, dem Hausberg von Görlitz, oder am nahegelegenen Berzdorfer See wohlfühlen! Auch die faszinierenden Museen mit besonderen Kinderprogrammen lassen die Stadt zu einem perfekten Familienziel werden.

Unsere Top 5 für Familien:



1. Coole Schnitzeljagd

Ein gemeiner Bombenleger hat vier Kofferbomben in der Görlitzer Altstadt versteckt und Sie müssen sie finden und entschärfen! Die Schnitzeljagd „Die Kofferbombe“ dauert etwa eine Stunde und führt Sie per Smartphone durch die Altstadt – ein spannender Weg, Görlitz kennenzulernen.

2. Tiere füttern im Naturschutz- Tierpark

Hier können Sie Tiere hautnah erleben: streicheln, füttern und Blicke in ihre Nester werfen. Bei über 100 „Natur-Schau-Spielen“ und verschiedenen Themenspielflächen kann man spielerisch die Natur kennenlernen.





wir heute?“

Wir haben neun Begriffe, passend zu Görlitz, im Suchrätsel versteckt – vorwärts, rückwärts, horizontal und vertikal – finden Sie alle? Lösung auf Seite 54



4. Abtauchen im Berzdorfer See

Vor den Toren der Stadt liegt ein echtes Badeparadies: der Berzdorfer See. Früher wurde hier Kohle abgebaut, heute gibt es herrliche Strände, Spielplätze und sogar einen Hochseilgarten mit Minigolfanlage.



3. Der Flüsterbogen: das älteste „Telefon“ der Welt

Besonders spannend ist der berühmte Flüsterbogen am Untermarkt: Hier können Sie jemandem ein Geheimnis zuflüstern, das wirklich nur er oder sie hört, egal, wie viele neugierige Ohren sonst in der Nähe sind!!



5. Spielplatz-Tour und Parkeisenbahn

Schaffen Sie alle neun Spielplätze auf unserer Tour? Legen Sie unbedingt einen Stopp bei der Görlitzer Parkeisenbahn ein und drehen eine Runde mit dem Adler!



Herzlich Willkommen im Hotel Schwibbogen!

Direkt am Altstadttor gelegen ist unser Hotel der optimale Ausgangspunkt, um die historische Altstadt zu erkunden. Genießen Sie Ihren Aufenthalt in einem unserer 15 modern und komfortabel ausgestatteten Zimmer und unser reichhaltiges Frühstück im historischen Ambiente unseres Frühstücksraums mit einer 500 Jahre alten Wandmalerei. Darüber hinaus stehen Ihnen 6 moderne und voll ausgestattete Apartments für bis zu 6 Personen zur Verfügung. Wir hoffen, dass Sie sich bei uns rundum wohlfühlen und freuen uns auf Ihren Besuch.



hotel-schwibbogen.com | Tel. +49 3581 8777890

apartments-am-schwibbogen.de | Tel. +49 3581 400713



Restaurant Mediteranos



Herzlich Willkommen
im Restaurant Mediteranos – frische mediterrane Küche in zauberhaftem Ambiente
Genießen Sie die kulinarischen Kostbarkeiten und ausgesuchte Spezialitäten aus
der gesamten Mittelmeer-Region – Ihr Team um Evangelos Papadopoulos



mediteranos-goerlitz.de





© mushroom productions



© mushroom productions



© mushroom productions



Tierisch viel Spaß

Im Naturschutz-Tierpark Görlitz-Zgorzelec wird ein besonderes Augenmerk auf die Qualität der Tierhaltung und den Besucherservice gelegt. Hier erlebt man etwa 500 Tiere in knapp 100 Arten in naturnahen, liebevoll gestalteten Anlagen. Neben der intensiven Werbung für den Erhalt unserer Natur, bedrohter Wildtierarten und alter Haustierrassen zählen auch faszinierende Tierkontakte zum Aufgabenspektrum. Viele Bereiche, wie bei den Steinböcken, Felsenhörnchen und Chinasittichen, sind sogar begehbar und ermöglichen einmalige Tiererlebnisse. An einigen Anlagen, u.a. bei Stachelschweinen, Kamelen und Kängurus, steht Grünfutter zum Füttern bereit.

Viele Highlights warten darauf, entdeckt zu werden. So steht im Gör-

litzer Tierpark das einzige tibetische Dorf Europas mit authentisch nachgestalteten Häusern und landestypischen Tieren wie Yaks. Über 100 Naturschauspiele und verschiedene Themenspielplätze, wie die Entdeckerscheune mit Indoor-Spielmöglichkeiten, erfreuen nicht nur, sie fördern auch die spielerische Auseinandersetzung mit Themen wie Globalisierung und Nachhaltigkeit. Das ist z. B. am Kreislauf der Milch auf dem UNESCO-prämierten Haustierspielplatz erlebbar. Die weitläufige Parkanlage mit altem Baumbestand und zahlreichen Bänken lädt auch zum Spazieren und Entspannen ein.

Der tierparkeigene Imbiss „Futterkiste“ rundet mit nachhaltigen Produkten den Besuch gastronomisch ab.



Urlaub im Tierpark

Gäste können auf dem Gelände des Tierparks sogar Urlaub machen: in der Ferienwohnung „Pandahöhle“.



[tierpark-goerlitz.de/
Ferienwohnung-Pandahoehle.html](http://tierpark-goerlitz.de/Ferienwohnung-Pandahoehle.html)

Auf zwei Rädern auf Entdeckungstour

Görlitz und seine wundervolle Umgebung sind wie gemacht für Erkundungen mit dem Fahrrad. Das Team der Görlitz-Information hat zahlreiche Touren für ambitionierte und entspannte Radler zusammengestellt. Zusammen mit Spaziergängen und Wandertouren finden Sie diese im online-Tourenportal. Auf geht's!



goerlitz.de/Tourenvorschlaege.html

Fahrräder leihen

Nicht nur bei uns in der Görlitz-Information, sondern auch bei vielen anderen Verleihern können Sie Fahrräder mieten.



goerlitz.de/Mobil-in-der-Stadt.html



TOURENTIPP 1

Familienradtour am Berzdorfer See

Länge: 16 km

Auf dieser Radtour erleben Sie das Naturparadies Berzdorfer See hautnah! Freuen Sie sich auf gemütliche Badestellen, spannende Spielplätze und verschiedene Einkehrmöglichkeiten, die eine kleine Pause perfekt machen. Ein echtes Abenteuer für Groß und Klein!



TOURENTIPP 2

Radtour durch die Europastadt Görlitz/Zgorzelec

Länge: 32 km

Links und rechts des Neiße-Flusses führt diese Tour durch Deutschland und Polen und zeigt, wie selbstverständlich und unkompliziert europäisches Miteinander heute ist. Unterwegs warten geschichtliche und kulturelle Sehenswürdigkeiten wie das Dom Kultury, das ehemalige Gefangenenlager STALAG VIII A oder der Schaufelradbagger am Berzdorfer See. Zwischendurch gibt es viel Natur entlang des Flusses.



TOURENTIPP 3

Tagestour von Görlitz in die nördliche Oberlausitz

Länge: 67 km

Ihr Weg führt Richtung Norden bis nach Bad Muskau in den Fürst-Pückler-Park, der zusammen mit dem Schloss zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört. Es geht immer entlang der Neiße, durch kleine Dörfer und vorbei am östlichsten Punkt Deutschlands in Neißeau. Interessante Stoppss zwischendurch sind das Luftfahrttechnische Museum in Rothenburg, das Handwerk- und Gewerbemuseum in Sagar oder die Kulturinsel Einsiedel.

Unsere Tipps für Görlitz-Besucher

Görlitzer verraten ihre Lieblingsorte



**Renate
Junge**

ehrenamtliche Turmführerin
und Mitglied im Förderverein
Kulturstadt Görlitz-
Zgorzelec e.V.

„Als Görlitz-Besucher sollte man gemütlich durch die historische Altstadt sowie das Gründerzeitviertel spazieren, in jedem Fall die Kirche St. Peter und Paul mit der weltbekannten Sonnenorgel besuchen und über die Altstadtbrücke laufen, vielleicht eines der Museen erkunden oder in einem schönen versteckten Café einkehren. Wenn genügend Zeit vorhanden ist, sind die Landskron Brau-Manufaktur, der Naturschutz-Tierpark sowie der Berzdorfer See ein lohnendes Ziel.“



**Enrico
Kasper**

Geschäftsführer der
EuropaChorAkademie (ECA)
und Hotelbesitzer

„Besucht eine Buchhandlung in der Altstadt, kauft euch die ‚AURORA‘ von Jacob Böhme und ‚Die Auferstehung eines Denkmals‘, setzt euch in der Ochsenbastei in die Sonne, lasst den Blick schweifen über die Neißebrücke und blättert in beiden gebundenen Werken abwechselnd. Später brecht ihr dann auf zum Bummel durch die abendlich dämmernde Stadt ...“

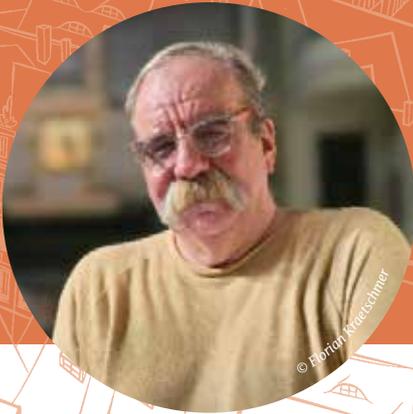


**Aneta
Blaszkiewicz**

Lehrerin am Lyzeum
in Zgorzelec und
Stadtführerin

„Ehrlich gesagt, kann ich mich nicht entscheiden. Sicherlich die Altstadt wegen der Atmosphäre. Die Brauerei und ihre Umgebung sind definitiv einen Besuch wert. Auf der polnischen Seite empfehle ich einen Besuch des Dom Kultury, der ehemaligen Ruhmeshalle.“

Wenn es um kulturelle Veranstaltungen geht, empfehle ich die Messiaen-Tage und die Konzerte im Ars Augusta. Autoliebhaber sollten sich die Oldtimer-Rallye nicht entgehen lassen.“



Matthias Schneider

ehemaliger Görlitzer Kulturmanager und „Vater des Zipfelbundes“

„Das fällt bei über 4.000 denkmalgeschützten Gebäuden und Einrichtungen nicht so leicht. Die Altstadt muss man unbedingt gesehen haben. Die Bandbreite vieler einmaliger Gebäude reicht hier von der Spätgotik über die Renaissance bis zum Barock.

Der Flüsterbogen am Untermarkt, ein Blick in die Peterskirche mit ihrer Sonnenorgel, danach über die Altstadtbrücke nach Zgorzelec sollte bei der Erkundung nicht fehlen. Ein ausgedehnter Bummel durch das Gründerzeitviertel mit Bauten im Jugendstil, imposanten Villen, Grünanlagen und Parks runden die architektonische Zeitreise ab. Für Cineasten eventuell interessant – bei einem Stadtrundgang kann man auch eine ganze Reihe Drehorte bekannter Filmproduktionen entdecken.“



Ola Staszal

Festivalleiterin
Neiße Filmfest

„Viele Filmschaffende haben Görlitz schon für sich entdeckt. Die Stadt ist mit ihrer einzigartig erhaltenen Architektur einfach eine wunderbare Filmkulisse. Allen Filmfans empfehle ich eine geführte Tour an die berühmten Drehorte für Filme wie Grand Budapest Hotel, Der Vorleser oder Inglourious Basterds. Am Abend kann man sich in einem der Programmkinos einen aktuellen Film anschauen – und wer es international mag, sollte das Kino PozaNova im polnischen Zgorzelec besuchen, das auch Filme in Originalsprache zeigt.

Besonders empfehlenswert ist ein Besuch im Mai, wenn das internationale Neiße Filmfestival die Europastadt und die gesamte Region in ein Mekka für Filmbegeisterte verwandelt und Görlitz endgültig den Titel „Görliwood®“ verleiht.“



unser Tierpark
- eine Herzenssache



Tibet erleben!

täglich geöffnet ab 9 Uhr



Neubau Tibetbären-Anlage



Unterstütze unser
Herzensprojekt

Bedrohte Tibetbären für Görlitz

zoo-goerlitz.de

Zittauer Str. 43 · 02826 Görlitz
info@tierpark-goerlitz.de

IBAN: DE07 8505 0100 0000 0122 03

Aktiv durch die Pückler-Region



neisseland.de

© Rainer Weisflog

Sie sind gern unterwegs, lieben Aktivität und Abwechslung? Dann sind Sie in der Pückler Region rund um den Muskauer Park genau richtig. Mit dem Paddelboot auf der Neiße, mit dem Fahrrad von Highlight zu Highlight, mit der Waldeisenbahn in den Kromlauer Park, mit dem Segway durch Bad Muskau – oder ein Badeausflug zum Halbendorfer oder Bärwalder See? Das alles können Sie hier erleben.

Zu Besuch bei Fürst Pückler

Etwas ganz Besonderes ist es, mit der Kutsche durch das UNESCO Welterbe Muskauer Park zu fahren. Der berühmte Erdenbändiger Fürst Pückler schuf im Neißetal einen monumentalen Landschaftsgarten. Folgen Sie gewundenen Wegen zu einmaligen

Aussichten. Lassen Sie sich von einem Küchengarten des 19. Jahrhunderts inspirieren, und entdecken Sie auch den Bade- und den Bergpark.

UNESCO Global Geopark Muskauer Faltenbogen

Eingebettet ist der Muskauer Park in ein weiteres Highlight: Auf fast 580 km² erstreckt sich der UNESCO Global Geopark Muskauer Faltenbogen: Vor 350.000 Jahren stauchte und faltete ein mächtiger Gletscher die unter ihm liegenden Erdschichten aus Sand, Ton und Braunkohle – eine Schatzkammer für die Industrialisierung des 19. Jahrhunderts, die das Landschaftsbild bis heute prägt. Halten Sie doch einmal Ausschau nach Häusern aus gelbem Backstein! Dieser wurde aus dem ortstypischen Ton gebrannt.

Glasmacherstadt Weißwasser

Mit der Waldeisenbahn Muskau, einer Schmalspurbahn, die für die Bergbauindustrie benötigt wurde, können Sie heute u.a. vom Muskauer Badepark gen Weißwasser fahren. Hier wurden ab dem 19. Jahrhundert Glassande

aufgeschmolzen und der kleine Ort wurde zum Zentrum der weltweiten Glasproduktion. Der berühmte Designer Wilhelm Wagenfeld hinterließ hier seine Spuren, die Sie im Glasmuseum bestaunen können.



© Rainer Weisflog

Azaleen- und Rhododendronpark Kromlau

Nicht weit von Weißwasser erwartet Sie der Kromlauer Park, dessen Wahrzeichen viele von Ihnen schon einmal gesehen haben: Die Rakotzbrücke diente im letzten Matrix Film mit Keanu Reeves als Motiv. Das romantische Bauwerk der Gartenarchitektur des 19. Jahrhunderts zieht zusammen mit seinem weitläufigen Azaleen- und Rhododendronpark Besucher aus der ganzen Welt an.



© Rainer Weisflog

Ausflugsziel Naturpark Zittauer Gebirge



zittauer-gebirge.com

© Philipp Herfort

Im Südosten der Oberlausitz befindet sich die Dreiländerregion rund um den Naturpark Zittauer Gebirge, eine außergewöhnliche Kulturlandschaft, geprägt von Vielfalt und Internationalität. Die Lage an einem jahrhundertalten Schnittpunkt europäischer Geschichte macht die Region zu einem wahren kulturellen Schatz – voll von Spuren traditionsreichen Handwerks, sagenumwobenen Gebirgsorten und kostbaren Bauwerken, eingebettet in reizvolle Landschaften.

Burg und Kloster Oybin

*eine zauberhafte Begegnung
mit Gotik und Romantik*

Auf dem wohl bekanntesten Felsmassiv des Zittauer Gebirges erheben sich die Ruinen der Burg und des Klosters Oybin. Kein Wunder, dass viele Künstler die Szenerie der mittelalterlichen Burg- und Klosteranlage in Werken verewigt haben. Caspar David Friedrich, Carl Gustav Carus und Ernst Ferdinand Oehme ließen sich von dem einzigartigen Ensemble im Zittauer Gebirge inspirieren. Gustav Adolph Thomas malte den

zauberhaften Bergfriedhof auf dem Oybin. Es ist wohl die Verschmelzung von Gotik und Romantik, die den besonderen Reiz des Berges ausmacht.

Die Zittauer Fastentücher

*überraschend vielfältig und
einzigartig in Deutschland*

Zu den besonderen kulturellen Sehenswürdigkeiten gehören die zwei, in Deutschland einzigartigen, Fastentücher. Diese beiden Exemplare darf Zittau sein Eigen nennen. Das Große Fastentuch von 1472 in der Kirche zum Hl. Kreuz zählt zu den größten und ältesten weltweit. Es zeigt auf 8,20 mal 6,80 Metern in 90 Bildern anschaulich Geschichten aus der Bibel.



© Philipp Herfort



© Philipp Herfort

Kloster St. Marienthal

*unvergessliche spirituelle
Begegnung*

Die im Neißetal gelegene barocke Klosteranlage ist ein sehenswertes Ensemble, welches sich in die Natur einschmiegt. Das im Jahr 1234 gegründete Kloster zählt zu den ältesten aktiven Zisterzienserinnen-Klöstern Deutschlands, welches bis heute ununterbrochen besteht. Besucher und Pilger sind vor Ort eingeladen, das Klosterleben mit seinen vielseitigen Facetten kennenzulernen und zu erleben.



Empusion, Forst © Krafft Angerer



Schloss Altdöbern © Pawel Sosnowski



Othello/Die Fremden, Weißwasser © Marlies Kross

Lausitz Festival 2025: Kunst im Wandel

Zum sechsten Mal lädt das Lausitz Festival ab dem 25. August 2025 zu besonderen, spartenübergreifenden Kunsterlebnissen nach Görlitz und in die gesamte Lausitz. Herausragende Künstler und Künstlerinnen widmen sich in fesselnden Theaterinszenie-

rungen, stimmungsvollen Konzerten, szenischen Lesungen, Ausstellungen, Liederabenden und philosophischen Gesprächen dem Wandel der Region mit Vorführungen in traditionsreichen Theatern, romantischen Schlössern oder verlassenen Industriehallen.

Das europäische Kunstfestival verbindet Kultur mit besonderen Orten und schafft berührende Begegnungen. Erleben Sie die Lausitz als Bühne für außergewöhnliche Kunst und lassen Sie sich von der Vielfalt und Kreativität in dieser einzigartigen Region begeistern!



Recital for Cathy, Cottbus © Marlies Kross

Lausitz festival

ab 25. August 2025



lausitz-festival.eu



Lausitzer Seenland

Abenteuer Floßfahrt am Senftenberger See © Nada Quenzel

Vom Berg- baurevier zur Wasserwelt

Riesige Wasserflächen glitzern in der Sonne, Familien starten zur Fahrradtour und Boote schippern über die Seen. Was heute im Lausitzer Seenland Realität ist, war vor wenigen Jahrzehnten noch ein unendlich fern erscheinender Traum. Aus den einstigen Braunkohletagebauen hat sich ein attraktives Reiseziel

entwickelt. Im Lausitzer Seenland wächst mit mehr als 20 gefluteten Seen die größte von Menschenhand geschaffene Wasserlandschaft Europas heran. Während an einigen Stellen noch gigantische Bagger rumoren, herrscht andernorts längst ausgelassenes Strandleben. Viele Seen laden zum Baden, Bootfahren, Segeln, Surfen, Wakeboarden und Wasserskifahren ein. Im Herzen des Lausitzer Seenlandes reihen sich gleich zehn Seen aneinander. Schiffbare Kanäle werden die Gewässer miteinander verbinden. Schon jetzt können Freizeitkapitäne auch ohne



Aussichtsturm Rostiger Nagel am Sedlitzer See © Nada Quenzel

Bootsführerschein über drei verbundene Seen fahren. Wer will, tauscht Steuerrad, Segel oder Paddel gegen die Pedale und erkundet das Lausitzer Seenland auf dem Fahrrad. Die breiten, überwiegend flachen und asphaltierten Radwege entlang der neuen Seen bieten großes Fahrvergnügen. Das Wasser ist auch hier immer ganz nah.



Energiefabrik Knappenrode © Nada Quenzel

Lausitzer
Seenland



lausitzerseenland.de

Auf dem Weg zu einem nach- haltigen Görlitz

zukunft
görlitz

Unsere Strategie

Nachhaltigkeit muss ein elementarer und selbstverständlicher Bestandteil unserer täglichen Arbeit, unserer Freizeitaktivitäten und unseres Zusammenlebens werden und zwar entlang der gesamten Wertschöpfungskette.



zukunft-goerlitz.de

Unsere jahrhundertalte Architektur und unsere fast 1.000-jährige Stadtgeschichte sind faszinierend für viele Besucher. Wir haben viel Leidenschaft, Zeit und Kosten investiert, um diese zu bewahren, wieder herzurichten und für folgende Generationen erlebbar zu machen. Mit dem gleichen Enthusiasmus und Selbstverständnis gehen wir nun die nächsten Schritte. Unser Ziel ist es, eine nachhaltige Stadt zu werden und Klimaneutralität bis 2030 zu erreichen. Dabei machen unsere Anstrengungen auch im Tourismus nicht halt. Viele Akteure setzen schon umfangreiche Maßnahmen um: trennen Müll, verwenden LED-Beleuchtung, nutzen erneuerbare Energien, schützen den architektonischen Wert ihrer Einrichtungen, verwenden regionale Produkte und vieles mehr.

Unsere Tourist-Information hat sich zum Beispiel dem Nachhaltigkeitscheck TourCert gestellt und erfolgreich bestanden. An der Umsetzung der Nachhaltigkeitsthemen arbeiten wir kontinuierlich weiter, um größtmögliche Effekte für uns alle zu erreichen.

TIPP 1: Vor-Ort-Mobilität: zu Fuß, Rad, Zug und Bus

Görlitz will zu Fuß entdeckt werden. Historische Altstadt, großzügige Innenstadt, Neißeufer, See und das polnische Zgorzelec sind alle nicht weit voneinander entfernt. Mit dem Europastadt-ticket der Görlitzer Verkehrsbetriebe kann man aber auch einige Strecken abkürzen. Fahrräder leihen Sie ganz bequem in der Görlitz-Information aus. Die Kollegen wissen auch, welche Strecken und Routen zu Fuß oder per Rad besonders schön sind. Diese sind im Besucherportal goerlitz.tours auch online für Sie zusammengestellt. Für die ÖPNV-Verbindungen in Görlitz und der Oberlausitz fragen Sie die Görlitz-Information, beim ZVON oder recherchieren Sie in der digitalen Gästemappe.

TIPP 2: Lokale Kreisläufe: Regional. Saisonal. Lecker!

Die Verarbeitung von tagfrischem, regional angebautem Gemüse mit besonderer Qualität ist der Anspruch vieler Görlitzer Gastronomen. Das schmeckt man auch! In Görlitz hat sich dafür durch „RainKost Obermühle“ Landwirtschaft nach solidarischem Prinzip etabliert. Die Initiative baut dazu auf dem Feld in Görlitz/Biesnitz Gemüse an, welches dann unter den Restaurants aufgeteilt wird. Gestartet ist RainKost 2018 mit vier Restaurants, jetzt sind es schon zehn. RainKost beschäftigt drei Gärtner und wurde mehrfach ausgezeichnet.

TIPP 3: Händler von hier: regionale Souvenirs

Beim Einkauf und der Herstellung der Produkte in der Görlitz-Information bemühen wir uns, mit regionalen Händlern und Produzenten zusammenzuarbeiten. Wer für die Souvenirs keinen Platz mehr im Gepäck hat, bestellt bequem im Onlineshop.

TIPP 4: Digital aufgestellt: Online-Information statt Papier

Um Papier zu sparen und unseren Gästen trotzdem die aktuellsten Informationen und Aufenthaltstipps zu geben, stecken wir viel Zeit in unseren Online-Auftritt. Auf www.goerlitz.de finden Sie umfassende Informationen und Anregungen. Auch in unserer Görlitz-Information stehen Ihnen diese Informationen über unseren Touchscreen zur Verfügung. Sie wollen sich lieber in Ruhe in Ihrer Unterkunft informieren? Dann fragen Sie bitte nach der digitalen Gästemappe. Auch hier finden Sie viele Informationen zu Sehenswürdigkeiten, Öffnungszeiten, Veranstaltungen, Entdeckungstouren und ÖPNV-Verbindungen in der Region. Über unsere Social-Media-

Kanäle geben wir auch tagesaktuelle Hinweise. Einige Informationen halten wir natürlich dennoch gedruckt für Sie bereit. Dabei verwenden wir Papier aus FSC-zertifiziertem Anbau.

TIPP 5: Ressourcen schonen: Trinkwasser aus Görlitz

Dem Görlitzer Wasser wird regelmäßig allerbeste Qualität bescheinigt. In der Alt- und Innenstadt gibt es sogar mehrere öffentliche Trinkwasserbrunnen. Wer die Trinkflasche zum Auffüllen vergessen hat, kann in der Görlitz-Information besonders schöne Glasflaschen erwerben. Das spart Verpackung und beschert willkommene Trinkpausen beim Stadtbummel.



TIPP 6: Müll vermeiden: Mehrweg nutzen

Einige Gastronomen setzen auf Mehrwegboxen für Takeaway oder Reste zum Mitnehmen. Praktischerweise sind es Boxen im gleichen System, so dass sie gegen Pfand an mehreren Stellen erworben und auch wieder zurückgegeben werden können. Viele Anbieter akzeptieren die Box, auch ohne dass sie sie selbst ausgeben – fragen lohnt sich! Alle Infos zu den teilnehmenden Gastronomen finden Sie auf goerlitz.de/kulinarisch.

Erlebnisreiche Wintertage in Görlitz



goerlitz.de/winter

Termine zur Wintersaison

Eislaufen

21. November 2025
bis 4. Januar 2026

Schlesischer Christkindelmarkt

28. November bis
14. Dezember 2025

(Termine unter Vorbehalt)



© Nikolai Schmidt

Abseits des sommerlichen Trubels lädt die östlichste Stadt Deutschlands zu einem entspannten Stadtbummel ein, bei dem sich Geschichte und Kultur mit einem Hauch von Wintermärchen vereinen. In der kalten Jahreszeit lässt sich die außergewöhnliche Architektur in aller Ruhe bewundern – von prächtigen Renaissance-Fassaden bis hin zu barocken Innenhöfen, die im Winterlicht erstrahlen. Wärmende Pausen bieten charmante Lokale, die zwischen historischen Mauern deftige Wintergerichte und heißen Punsch servieren. Kulturentdecker kommen bei spannenden Führungen den Geheimnissen der Stadt auf die Spur oder schlendern durch faszinierende Ausstellungen. Görlitz im Winter zu erleben, ist wie eine Reise in eine andere Zeit und eine wohlthuende Auszeit für alle Sinne.

Pirouetten fürs Christkindel

Der Schlesische Christkindelmarkt in Görlitz zählt zu den schönsten Weihnachtsmärkten der Region und lässt die Traditionen Schlesiens, Sachsens und Böhmens lebendig werden. Täglich besucht das Görlitzer Christkind den Markt, verteilt kleine Geschenke und zaubert ein Lächeln auf die Gesichter von Jung und Alt. Weihnachtliche Musik, traditionelle Chöre und ein liebevolles Kinderprogramm schaffen eine heimelige Atmosphäre. Für sportlichen Winterspaß sorgt die Eisbahn am Obermarkt: Vor der eindrucksvollen Kulisse der Dreifaltigkeitskirche ziehen Schlittschuhläufer fröhlich ihre Runden. Ein Erlebnis voller Adventsmagie – unbedingt ausprobieren!



© Annett Blumenkemper



SCHAUEN
Mitmachen
ERLEBEN



Öffnungszeiten
Februar - August
Montag - Samstag 9 - 17 Uhr

September - Januar
Montag - Samstag 9 - 18 Uhr



Herrnhuter Sterne GmbH
Oderwitzer Straße 8 . D-02747 . Herrnhut
Tel. +49 . 35873 . 364 - 0
www.herrnhuter-sterne.de

HafenCafé



CAFÉ

Genießen Sie Kaffeespezialitäten, Kuchen und Eis bei einem eindrucksvollen Blick ins Hafenbecken.

FESTLICHKEITEN | TAGUNGEN | SEMINARE

Mieten Sie unsere Räumlichkeiten für Ihr Event mit bis zu 120 Personen. Egal, ob Familienfeier, Firmenjubiläum oder Seminar - unsere klimatisierten Räume mit modernen Präsentationsmöglichkeiten sind für jede Form der Veranstaltung ideal.

STANDESAMTLICHE TRAUUNGEN

Heiraten mit Hafenflair - seit 2020 können Sie zudem Ihre standesamtliche Trauung mit bis zu 45 Gästen bei uns durchführen und im Anschluss zu Ihrer Hochzeitsfeier in unserem Hafencafé einladen.

FREIZEIT

An unserer Badestelle auf der Halbinsel mit einem kinderfreundlichen flachen Zugang zum See, Sitzbänken sowie Beachvolleyballplätzen können Sie auf einer schattigen Wiese entspannen.

HAFENFEST

Das nächste Hafenfest mit der traditionellen Schülerregatta der Görlitzer Gymnasien, der Lausitzer Kutterregatta mit spannenden Duellen Görlitzer Firmen und Vereinen sowie dem Familientag mit einem vielfältigem Programm für die ganze Familie findet vom 23.-25.05.2025 statt!

Gekommen um zu bleiben

Görlitz ist authentisch, lebendig und vielfältig. Ob Individualist, Paar oder Familie – Görlitz ist für alle offen, die sich neu entdecken möchten, nach guten Möglichkeiten im Job oder spannenden Freiräumen und Lebensqualität im Herzen Europas suchen. Hier kommt vieles zueinander: schönes Wohnen, kurze Wege, abwechslungsreiche Jobs und neben der faszinierenden Architektur und dem inspirierenden Flair haben wir auch für Ihre Work-Life-Balance einiges zu bieten: Kultur, Kunst, Sport und Natur.

Welcome
Willkommen
Witamy



Interview mit Ralf Greven
Selbst. Buchhalter und kfm. Berater

Woher kommst du und wie hat dich dein Weg nach Görlitz geführt?

Wir kommen aus Mönchengladbach. Meine Frau war vor Jahren zum ersten Mal in Görlitz und schwärmte seitdem von der Stadt. Im November 2023 ist Klarinettist Giora Feidman in der Lutherkirche aufgetreten und wir sind kurzentschlossen hergekommen. Das war dann mein erster Besuch in Görlitz und die Stadt hat es mir sofort angetan. Da wir das Konzert auch zum Anlass nahmen, hier einen alten Freund zu besuchen, haben wir viele tolle Hintergrundgeschichten erfahren, was natürlich auch direkt einen anderen Blick auf die Stadt und ihre Bewohner gibt.

Was gefällt dir am Leben (und Arbeiten) in Görlitz?

Abgesehen von der Schönheit der Stadt herrscht hier eine wahnsinnige Aufbruchstimmung. Wir haben das Gefühl, dass hier gemacht und nicht „über-überlegt“ wird. Die Menschen haben eine hemdsärmelige Herangehensweise, die uns sehr zusagt. Selten haben wir freundlichere und interessiertere Menschen erlebt als hier. Egal, wo wir bislang hingekommen sind, immer wurden wir mit offenen Armen empfangen und die Leute hatten stets ein echtes Interesse an uns, eine Neugierde, die alles andere als unangenehm ist. Von der Hilfsbereitschaft, die uns entgegengebracht

wurde, als wir im Frühjahr hier unsere Zweigstelle eröffneten, waren wir völlig überrascht und überrumpelt.

Unseren Lebensmittelpunkt komplett nach Görlitz zu verlegen, war anfangs sicherlich ein Hirngespinnst. Mit jedem Besuch der Stadt – in der Regel bin ich inzwischen jeden Monat eine Woche hier, um unsere Görlitzer Kunden zu betreuen – wurde es aber konkreter. Mittlerweile steht für uns fest, dass wir unsere privaten Zelte in Mönchengladbach abbrechen und mit Sack und Pack „rübermachen“ – halt nur andersrum, als man es sonst so kennt.

Hast du einen Geheimtipp in Görlitz?

Persönlich gefallen uns all die kleinen mit viel Herzblut betriebenen Geschäfte, Lokale und Restaurants sehr. Deshalb haben wir gar nicht den einen Tipp. Der Berzdorfer See ist unzweifelhaft das schönste Tagebauloch, das ich kenne.

Alle wichtigen Infos zum Leben, Lernen und Arbeiten in Görlitz:



welcome-goerlitz-zgorzelec.com

Gute Arbeit
jobs-oberlausitz.de

Hier wartet jede Menge gute Arbeit auf dich.

Bleiben wir in Kontakt!



Teilen Sie Ihren
Görlitz-Moment
mit uns!

#LustaufGörlitz
#Görlivood



Zur Newsletter-Anmeldung

© Felix Leda



Görlitz im Zipfelbund



Triff uns zum Tag
der Deutschen Einheit
2025 in Saarbrücken!



zipfelbund.de

Herausgeber:

Europastadt GörlitzZgorzelec GmbH
eine Gesellschaft der Stadt Görlitz
Fleischerstraße 19, 02826 Görlitz
Tel. +49 3581 4757-0
Fax +49 3581 4757-47
willkommen@europastadt-goerlitz.de
www.goerlitz.de

Redaktion:

Europastadt GörlitzZgorzelec GmbH

Konzept & Realisation:

Die Partner GmbH

Quelle Suchsel:

suchsel.bastelmaschine.de

Redaktionsschluss:

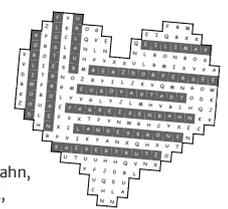
November 2024

Dieses Magazin wurde mit umwelt-
zertifizierten Papieren hergestellt:



Auflösung von Seite 37:

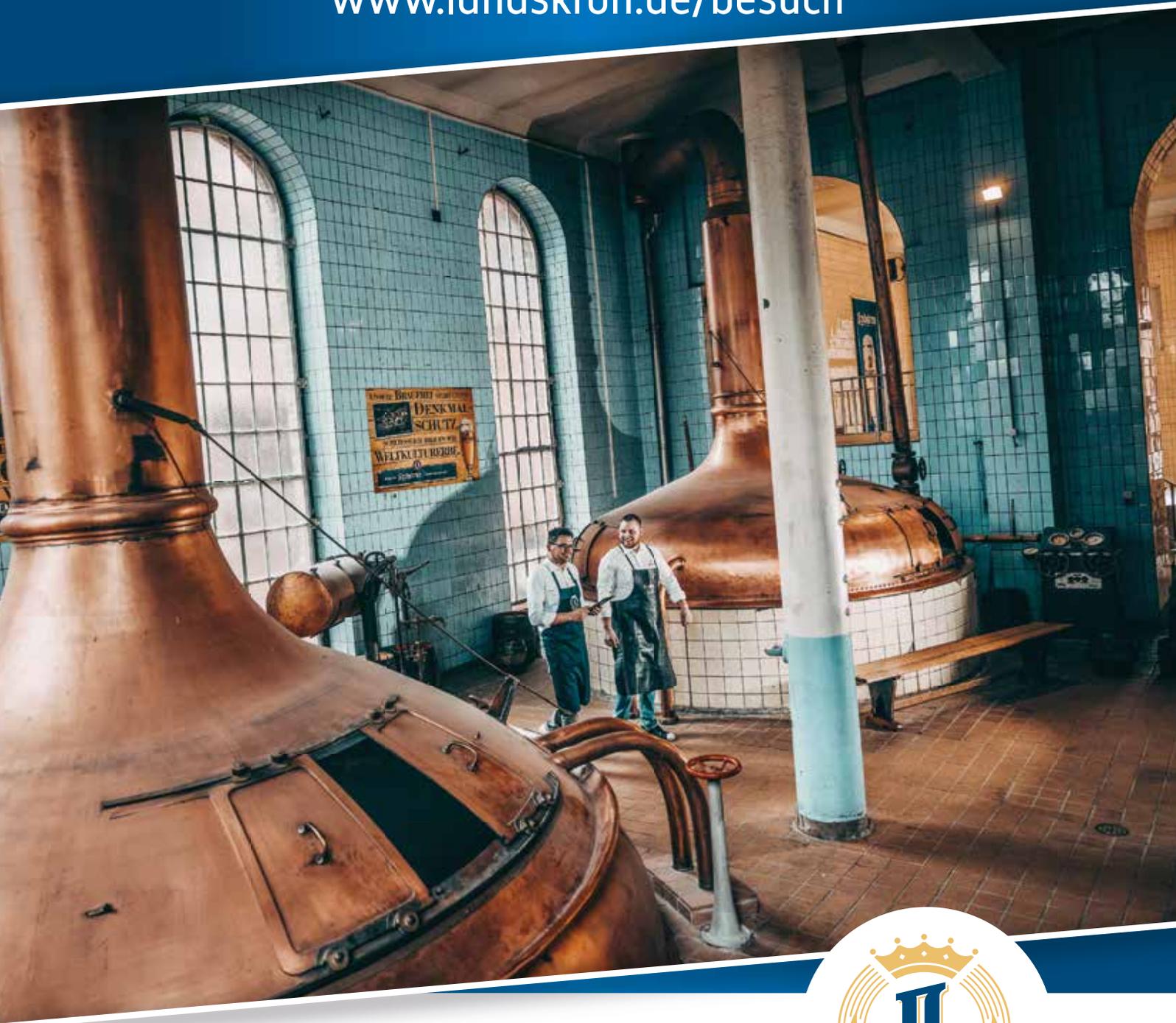
Görlivood, Landeskrone,
BerzdorferSee, Parkeisenbahn,
Flüsterbogen, Europastadt,
Kaisertrutz, Urlaub, Familie



BRAUEREIFÜHRUNG

Tägliche Führungen!

Jetzt buchen unter +49 3581 465-230 oder
www.landskron.de/besuch



BESUCHERZENTRUM
mit interaktiver Ausstellung
täglich von 10Uhr bis 18Uhr geöffnet





Papier ist ein wertvoller Rohstoff,
den man nicht verschwenden sollte –
gib mich deshalb einfach an
Freunde, Verwandte oder
Bekannte weiter.

Görlitz zum Mitnehmen

Eine große Auswahl an Souvenirs, Geschenkartikeln und regionalen Produkten finden Sie in unserer Görlitz-Information auf dem Obermarkt oder in unserem Onlineshop!



onlineshop-goerlitz.de

Görlitz-Information der
Europastadt GörlitzZgorzelec GmbH
Obermarkt 32 | 02826 Görlitz
Postanschrift: Fleischerstr. 19 | 02826 Görlitz
Telefon: +49 (0)3581 4757-0
willkommen@europastadt-goerlitz.de

goerlitz.de



GÖRLITZ
ZGORZELEC
EUROPASTADT



oberlausitz.